|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Antrag | **C 06** |  |
| **Antragsteller:** | **KG Polizei DBT** |
| **Betrifft:** | **Wochenstundenreduzierung Wechselschichtdienstleistender BeamtInnen** |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Der 17. Ordentliche Delegiertentag der GdP Bezirk BKA möge beschließen:* | | |
|  |  |  |
| Der Bundesvorstand möge sich dafür einsetzen, dass die Forderung der Schaffung einer Wochenstundenreduzierung Wechselschichtdienstleistender BeamtInnen um zwei Stunden erreicht wird. | | |
| **Begründung:**  Wechselschichtdienst bis zur Pensionierung ist die Regel bei der Polizei beim Deutschen Bundestag. Wir fordern für BeamtInnen, welche mindestens 20 Jahre Wechselschichtdienst leisten, eine Reduzierung der Wochenstunden um 2 Stunden. Für BeamtInnen, welche bereits mehr als 25 Jahre Schichtdienst leisten, soll die Reduzierung 5 Stunden betragen.  Damit sollen die gesundheitlichen Belastungen, welche sich aus der Ableistung von Wechselschichtdiensten ergeben, schon während der aktiven Dienstzeit abgesenkt werden. | | |
|  |  |  |

**Empfehlung der**

**Antragsberatungskommission:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Annahme |  | Annahme als Arbeitsmaterial zu |  | Erledigt durch |  | Nichtbefassung |
|  | Annahme mit Änderung |  | Annahme als Arbeitsmaterial |  | Nichtbehandlung |  | Ablehnung |